

Beauftragte für die Belange der studentischen Hilfskräfte

Daniel Konecny und Kai Wallbaum

Kontakt:

+49 241 8093792

bshk@rwth-aachen.de



## **Zufriedenheitsumfrage studentisch Beschäftigten (SHK) an der RWTH Aachen University**

Auswertung der Online-Befragung vom SoSe 2017

## Hintergrund zur Befragung und Probleme bei der Umsetzung/Auswertung

- Einführung einer Personalvertretung für die studentischen Mitarbeiter\*innen
- Überblick über die Situation und Zufriedenheit der SHKs
- Mit welchen Problemen haben die SHKs zu bewältigen?
- Wie können wir als SHK-Beauftragte diese Probleme angehen?
- Problematische Umsetzung, da es keinen reinen SHK-Verteiler (bisher) gibt
- Auswertung mittels SPSS → wenig bis kaum Erfahrung mit diesem Programm
- Ergebnisse sind mit Vorsicht zu genießen und nicht repräsentativ aber erste Informationen mit denen wir als SHK-Beauftragte arbeiten können

## Wer hat sich beteiligt?

- 1249 ausgefüllte Datensätze
- sowohl SHKs als auch WHBs haben Teilgenommen (es ist nicht auszuschließen, dass auch andere Statusgruppen sich an der Umfragen beteiligt haben)

## Wie ist das Profil der Beteiligten?

- 61,6 % männlich
- 35,5 % weiblich
- 0,6 % sonstig
- 77,2 % zwischen 18 – 25 Jahre
- 19,7 % zwischen 26 – 30 Jahre
- 1,4 % über 30 Jahre

## Ergebnisse:

### Wie viele der studentisch Beschäftigten verfügen über einen ersten universitären Abschluss ? Wie sind sie angestellt?

	Häufigkeit	Prozent
Abschluss		
ja	653	52,6
nein	589	47,4
SHK (ohne ersten Abschluss)	534	60,0
SHK (mit ersten Abschluss)	225	25,2
WHB	69	7,8
Sonstige	62	7,0

- mehr als die Hälfte der studentisch Beschäftigten verfügen über einen ersten universitären Hochschulabschluss

- aber 25,2 % mit erstem Abschluss sind als SHK eingestellt

- die Zahl derer die als WHB angestellt sind, erscheint sehr gering

## Ergebnisse: Wie lange sind sie an der RWTH Beschäftigt?

Beschäftigungsdauer	Häufigkeit	Prozent
Bis zu 6 Monate	380	30,4
7 – 12 Monate	271	21,8
13 – 24 Monate	264	21,3
25 – 36 Monate	148	11,7
37 – 60 Monate	95	7,7
Länger als 60 Monate	12	1,2

- sagt nichts über die Länge der Arbeitsverträge aus (Kettenbefristung)

- 11,7 % der studentischen Beschäftigten sind für die Dauer eines Bachelorstudiums beschäftigt (6 Monate)



## Ergebnisse:

### Dauer der wöchentlichen Arbeitszeit?

- ca. 75 % arbeiten im Schnitt zwischen 5 – 10 Stunden in der Woche
- 22 % leisten Überstunden



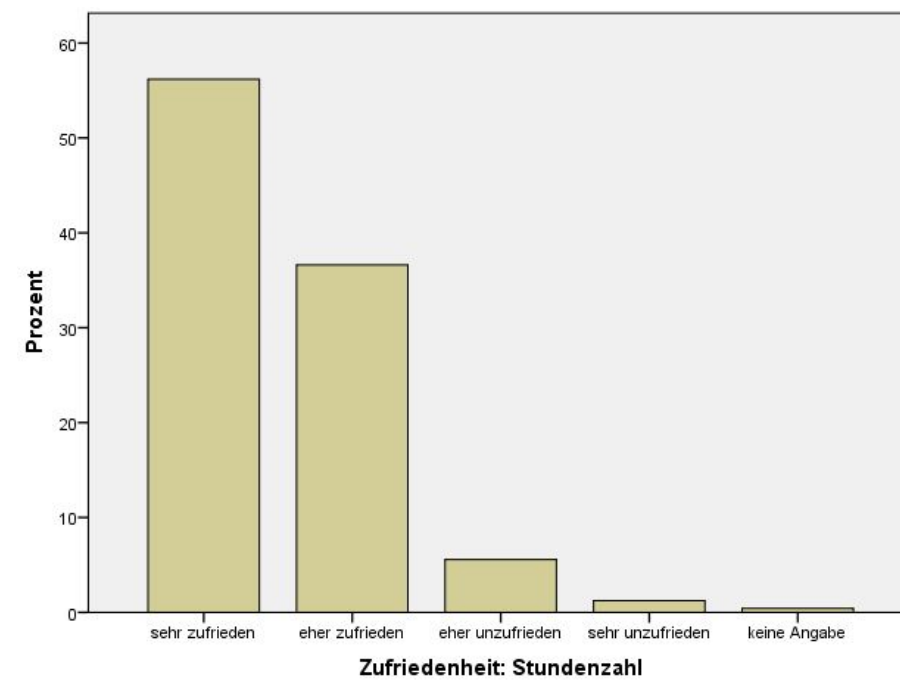
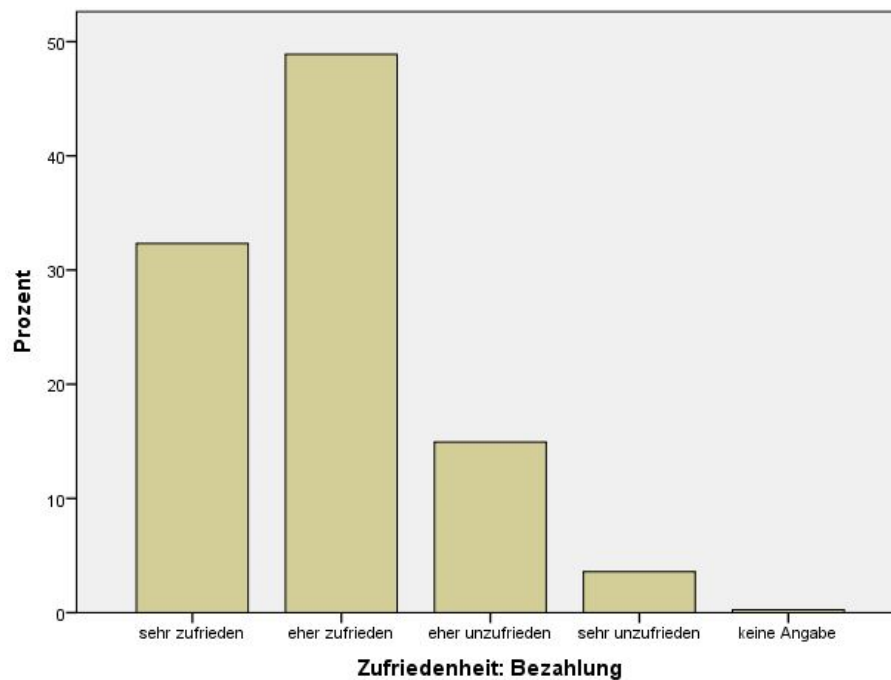
## Ergebnisse:

### Wie hast Du von der freien Hiwi-Stelle erfahren?

- ca. 34 % haben sich auch eine Stellenanzeige beworben
- ca. 28 % wurden persönlich angesprochen
- ca. 18% haben bei der Verwaltung/Lehrenden nach offenen Stellen angefragt
- ca. 8% nannten sonstige Gründe
- aber ca. 20% haben unter der Hand von der freien Hiwi-Stelle erfahren

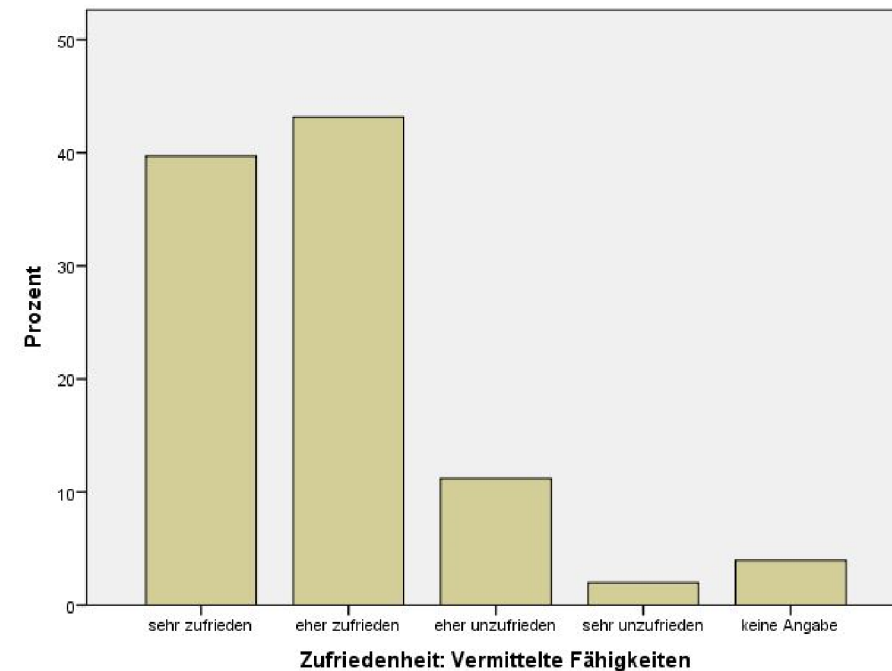
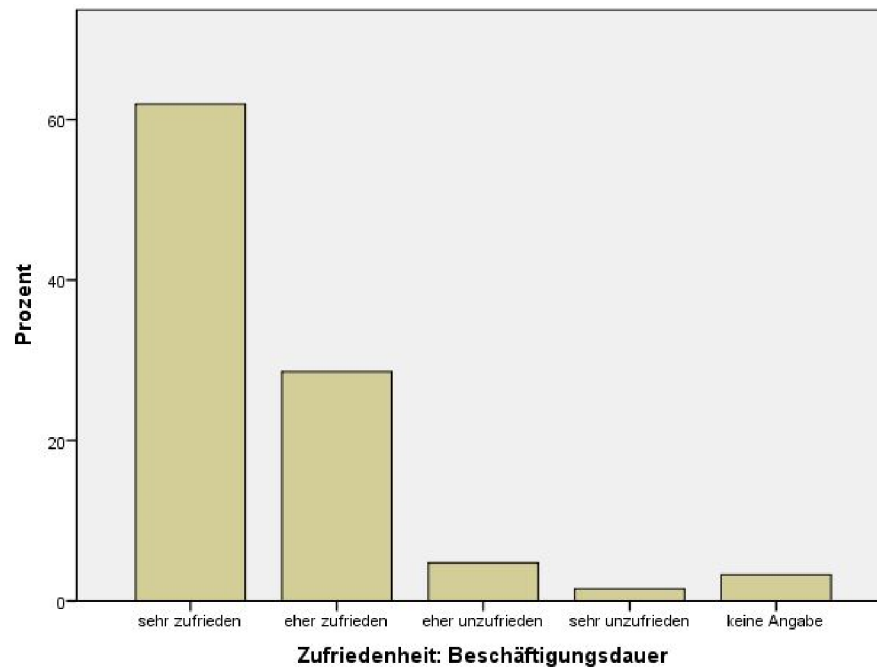
## Ergebnisse:

### Wie zufrieden bist Du mit deiner Anstellung?



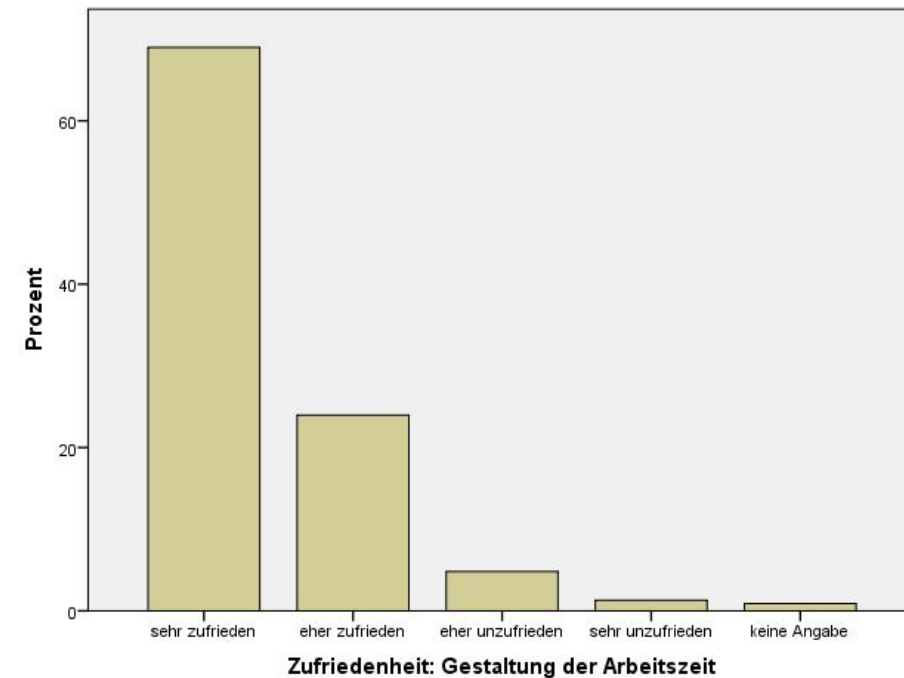
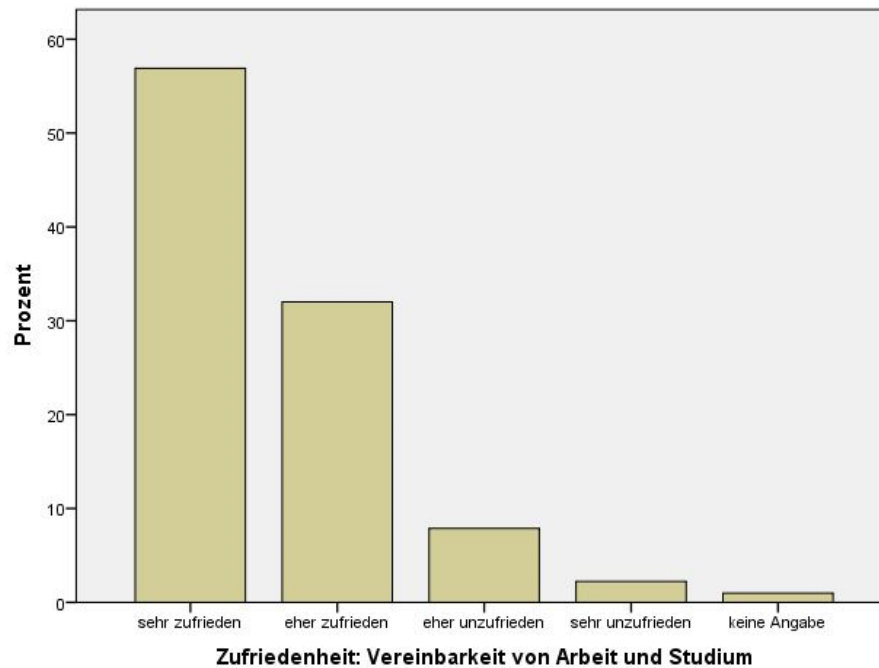


## Ergebnisse: Wie zufrieden bist Du mit deiner Anstellung?



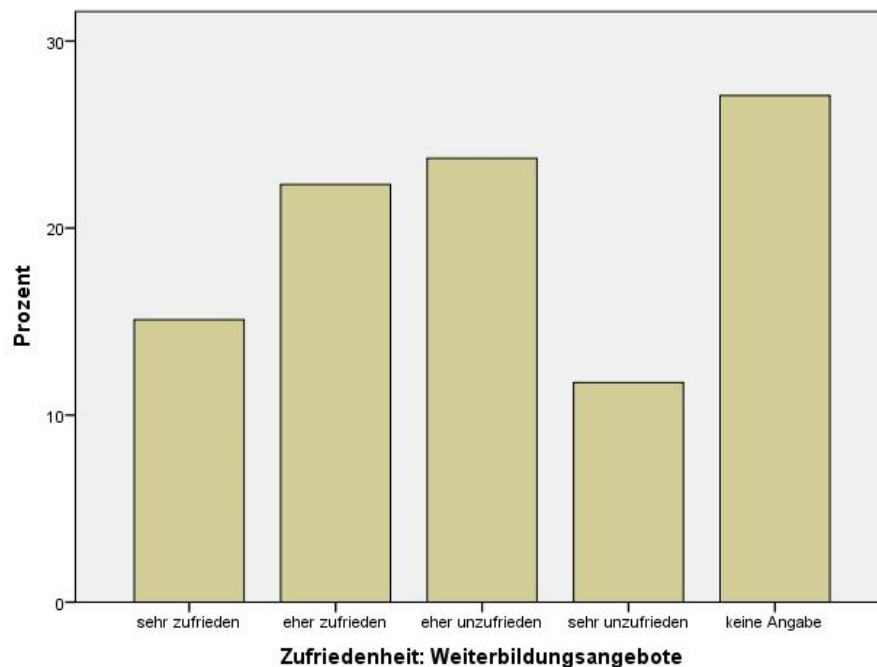
## Ergebnisse:

### Wie zufrieden bist Du mit deiner Anstellung?



## Ergebnisse:

### Wie zufrieden bist Du mit deiner Anstellung?



### Fazit:

- Im Großen und Ganzen sind die studentischen Beschäftigten zufrieden.
- Allerdings sagen diese Grafiken nichts darüber aus, ob den stud. Beschäftigten der Urlaub verwehrt wird oder Minusstunden durch Krankheit/Feiertage nachgearbeitet werden müssen.

## Ergebnisse:

### Wie zufrieden bist Du mit den Mitarbeitern?

- hier zeichnet sich ein ähnlich positives Bild ab
- die Beteiligten gaben dann, dass sie zu
  - 60 % zufrieden sind mit ihren Chefs,
  - 53 % zufrieden sind mit den wiss. Mitarbeitern,
  - 53 % zufrieden sind mit den „normalen“ Mitarbeitern und
  - zu 59 % zufrieden sind mit den stud. Mitarbeitern

## **Ergebnisse:**

### **Hattest du Unstimmigkeiten mit deinem Arbeitgeber?**

#### **Problemfelder aus dem Kommentarbereich**

- ca. 5% der Befragten gaben an, bisher Unstimmigkeiten mit dem Arbeitgeber gehabt zu haben
- trotz dieser geringen Zahl, gibt es Punkte, die kritisch zu bewerten sind:
  - Nichtgewährung von Urlaub
  - Minusstunden bei Krankheit und Urlaub
  - geringer Stundenlohn
  - trotz Bachelor-Abschluss nur SHK-Vergütung
  - kurze Vertragsdauer
  - späte Bekanntgabe der Vertragsverlängerung
  - unpassender Stundenzettel
  - fehlende/schlecht ausgestattete Arbeitsplätze
  - fehlende Informationen zu den Rechten und Pflichten
  - ...

## Ergebnisse:

### **Kennst Du Deine Recht und Pflichten als studentische\*r Mitarbeiter\*in?**

- 53 % der Befragten gaben an, ihre Rechte und Pflichten nicht zu kennen
- 8,5% machten dazu keine Angaben

## Schlussbemerkung

- die Beteiligten gaben an, dass sie recht zufrieden mit ihrer Arbeit
- Verbesserungen sind z.B. bei der Weiterbildung von Nöten
- dennoch gibt es teilweise arbeitsrechtliche Verstöße

### Wie lassen sich die Probleme beheben?

- durch „Anzeigen“ von Probleme bei den Beauftragten für die Belange der studentischen Hilfskräfte
- durch die Verinnerlichung, dass der Hiwi-Job ein normales und reguläres Beschäftigungsverhältnis ist